

Transkription von Stadtbucheintrag HAL 1374a

Ort, Datierung: Halle, 1374-??-??

Signatur: Universitäts- und Landesbibliothek Halle, Yd 2° 31 (3), S. 84 [\[online\]](#)

Inhalt: Schöffenschaft zu Halle: Schiedssprüche und Nachlassvereinbarungen

Vrowe ver¹ herling warnstorpes husvrowe quam in ge/heget ding . vnd(e) begauede . Thilen von wettin
, ere / eigen in sente Olikes strate mit deme rechte alset / ore was /

Herman smvzk quam ingeheget ding vnd(e) begauede / hermanne langen twene grossen . ierlickes
thynses / an hanses Garvnes erue . mit al dem rechte als sie s[in] /

Pieder Mûl quam in geheget ding . vnd(e) het geclaget / von dinge tû . dinge vp Meyne(n) von deme
kornmarket / vm(m)e eyn briet schok g(ro)ss(en) souen grossen min vnd(e) dr[û] / schepe(n)²
schillinge grossen . smales geldes . als verne dat is / gedan an den medeban /

vnzen Herre(n) dy schepe(n) . hebben gelegen rechte vnde / redelicke(n) Bethen Otten bratsteden
husvrowe(n) [two]³ / briede schok gross(en) an sime Erue ieghen sim⁴ hinr(ik) / zastorpes houe tû
eyner rechten liftucht vn(de) tû vd/wisvnge were⁵ is dat sinen dot leuet /

Hans Opitzen knecht . het den mede ban driens vp / geboden vor gehegedeme dinge , des wart
gevûnden / dat hie wart vry gheue(n) . dat hie òn mach hindere(n) / mit gerichte oder ane gerichte . /

Ghese Thobyas husvrûwe quam in geheget ding vnd(e) / vortech siek ieghen Gesen orer mûder der
penni(n)ge wor⁶ / dar dy hof vm(m)e vorkouft wart Clawese pyssenen in / der Galchstrate . dat dy
selue Ghese òre muder mit / den pen(n)i(n)gen dûn vnd(e) laten schal wat sie wil /

vrûwe ver Ghese Hans krûpupes husvrûwe quam in / geheget ding . vnd(e) begauede . Thobyasse .
vnd(e) Ghesen / siner Elikan husvrowe(n) vn(de) oren rechten Erue(n) twû / mark geldes , an
kremeres hus^e . des knoke(n)howeres . / vierdehalue(n) vierding , an Dûsen huse . anderhalue(n) /
vierding . eyne halue(n) mark andeme Thorme bi den / barvûten dar Gvnther Tvmmerman is⁷ inne is
vn(de) / an Pieder dorren eyne(n) vierding . vn(de) der selue(n) gûlde // schal Thobyas eyne mark
neme(n) von stad an vnde die / andere(n) mark schal die egenante vrûwe vor Ghese behalde(n) / die
wile dat sie leuet . vn(de) wenne sie afghet so schal dÿ / mark geldes vallen an Thobyasse an Ghesen
sine hus/vrûwen vn(de) an sine rechte(n) Eruen /

¹ **ver** über der Zeile eingetragen

² Notiz am linken Rand: **schepe(n)**

³ vielleicht auch **Twey** oder **Twelf**?

⁴ ***sim*** durchgestrichen, Verschreibung

⁵ ***were*** durchgestrichen, Verschreibung

⁶ ***wor*** durchgestrichen, Verschreibung

⁷ ***is*** durchgestrichen, Verschreibung